

20. Juni 2018

### **„SeniorInnen-Uni“ an der Fachhochschule St. Pölten**

#### **LR Teschl-Hofmeister: Weiterbildung hält geistig jung und aktiv**

Über 90 Seniorinnen und Senioren fanden sich heute, Mittwoch, gemeinsam mit Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zum 18. Mal zur Weiterbildungsveranstaltung „Uni aktivplus“ an der Fachhochschule St. Pölten ein. In der elfjährigen Geschichte dieser erfolgreichen Bildungs-Veranstaltungsreihe des Landes Niederösterreich öffneten sich zum fünften Mal in St. Pölten die Tore für die wissensdurstige ältere Generation, die auf wissenschaftlichem Niveau den letzten Stand in den verschiedensten Wissensgebieten erfährt.

Dank der steigenden Lebenserwartung in Österreich sind nach dem Ende der Erwerbsarbeit bzw. nach der Erziehungsphase von Kindern noch viele Jahre übrig, die für interessierte Menschen eine zweite Chance sind, sich neuen Wissensgebieten zu widmen und neue erfüllende Aufgaben zu übernehmen. „Die ältere Generation von heute ist sehr selbstbewusst und will Neues ausprobieren und Neues lernen. Auch der Austausch mit der jüngeren Generation ist ihr wichtig und durch diesen Weiterbildungstag an den Fachhochschulen kann sich der generationenübergreifende Dialog sehr gut entfalten, denn auch für die jüngeren Vortragenden sind die Impulse der Seniorinnen und Senioren sehr bereichernd“, freut sich Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

So fanden heute informative Workshops zu den Themen „Radio-Werkstatt bei campus & cityradio 94,4“ – dem hauseigenen Radiosender der Fachhochschule – „Sicher durch die digitale Welt – Bargeldlos bezahlen, etc.“ sowie „Sicherer Umgang mit den Sozialen Medien“, „Finanzkommunikation – Hilfe, in meiner Bank gibt es keine BeraterInnen mehr!“, „Erwartungen an neue Wohnformen im Alter“ und das immer beliebte Thema „Healthy Ageing – die Rolle der Ernährung“ statt.

Seit 2007 wird diese eintägige Weiterbildungsveranstaltung für Seniorinnen und Senioren im Land Niederösterreich mit großem Erfolg an den Fachhochschulen in Niederösterreich in Kooperation mit dem NÖ Generationenreferat durchgeführt. Über 2.000 Teilnehmende waren bisher bei den 17 Veranstaltungen an den Fachhochschulen Krems, St. Pölten und Wiener Neustadt im Rahmen der Initiative „Uni aktivplus“ dabei.

Niederösterreichs Fachhochschulen leisten mit ihrer Kooperation und praktischen Durchführung der Uni-aktivplus-Tage einen wichtigen Beitrag zur Strategie des lebensbegleitenden Lernens in Niederösterreich. „Die Fachhochschule St. Pölten beteiligt sich aktiv an zahlreichen Aktivitäten zur Wissensvermittlung. Die Unterstützung der Initiative ‚Uni aktivplus‘ für die ältere Generation ist uns dabei ein großes Anliegen. Wir

## **NK** Presseinformation

haben ein vielfältiges Programm aus acht verschiedenen Workshops und Vorträgen für die älteren Gaststudierenden zusammengestellt und freuen uns über den Austausch und die Fragen und Erfahrungen, die unsere Gäste in die Lehrveranstaltungen einbringen“, so FH-Geschäftsführerin Gabriela Fernandes.

Aktuell leben 428.488 Menschen über 60 Jahre in Niederösterreich, das sind 25,7 Prozent der Gesamtbevölkerung, für das Jahr 2025 wird ein Anstieg auf 30 Prozent prognostiziert. Dieser großen Bevölkerungsgruppe gilt es mit geeigneten Maßnahmen einen Platz in der Mitte der Mitte der Gesellschaft zu sichern. Bildungsaktivitäten fördern die Autonomie und Eigenverantwortung älterer Menschen. Fähigkeiten und Fertigkeiten können sich lebenslang weiterentwickeln. „Die Teilhabe der älteren Generation am sozialen Geschehen wird immer wichtiger. Nicht nur für sie selbst und ihre Familien, sondern auch für Gemeinden und Vereine,“ so Teschl-Hofmeister.

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at)